

## Rumpelstilzchen

Nach einem Märchen der Gebrüder Grimm

Textbuch: Karin Kinder © 2000

Das Theaterstück ist auch für Tisch-, Marionetten- oder Kaspertheater geeignet.

### Darsteller/Figuren:

Rumpelstilzchen

Müller

Marie: Müllerstochter/Königin

König

Bote

Statisten für Sonne und Mond

### Kulissen:

Kammer mit Stroh und Spinnrad

Schloss

### Requisiten:

Stroh

Spinnrad

Goldtaler, Goldfolie oder goldenes

Lametta

goldene Rettungsfolie

Sonne und Mond aus Pappe oder

Kostüme für Statisten

Wiege

Sachen zum Krachmachen und Blitzen

Hinweis: Informationen und Preise zu den abgebildeten Artikeln finden Sie in unserem Online-Shop unter [www.wehrfritz.com](http://www.wehrfritz.com)

**1. Akt: Kammer: Stroh liegt auf dem Boden, ein Spinnrad steht in der Mitte. Der Müller, der König und Marie kommen in die Kammer.**

Darsteller	Aktion	Text
Müller	<i>angeberisch zum König</i>	Hier bringe ich dir meine Tochter, wie versprochen. Sie kann Stroh zu Gold spinnen und wird es dir heute Nacht beweisen.
Marie	<i>jammert</i>	Aber Papa, das stimmt doch gar nicht!
Müller		Pscht, sei ruhig Kind und tu, was ich dir gesagt habe!
Marie	<i>weint und schluchzt</i>	
König		Nun, wir werden sehen! Dort steht ein Spinnrad, nun mach dich an die Arbeit! Und wenn du in dieser Nacht nicht das ganze Stroh hier zu Gold versponnen hast, so musst du morgen früh sterben. Komm Müller, lass uns gehen!
Müller + König	<i>gehen aus der Kammer</i>	
Marie	<i>jammert</i>	Was soll ich nur tun? Ich kann doch gar kein Stroh zu Gold spinnen. Mein Vater hat wieder einmal angegeben. Er ist ein Aufschneider und Sprücheklopfer – und ich muss es ausbaden. Was soll ich nur tun? Ich will noch nicht sterben!
Rumpelstilzchen	<i>schleicht sich an</i>	Warum weinst du so herzerreißend, schönes Kind?
Marie		Ach, ich soll Stroh zu Gold spinnen, und das kann ich doch gar nicht. Das kann keiner.
Rumpelstilzchen		Ach, sag das nicht. Was gibst du mir, wenn ich es für dich tue?
Marie		Ich gebe dir mein goldenes Halsband!
Rumpelstilzchen	<i>sitzt am Spinnrad und spinnt Goldfäden</i>	So lege dich in die Ecke und schlafe. Morgen früh wird alles fertig sein. Schnurr, schnurr, schnurr – dreimal gezogen – und schon ist eine Spule fertig. Schnurre, schnurre Rädchen, spinn lauter gold'ne Fädchen. Stripp, strapp, stroll – schon ist die Spule voll. Schnurr, schnurr, schnurr – dreimal gezogen – und schon kommt die nächste Spule dran.

Hinweis: Informationen und Preise zu den abgebildeten Artikeln finden Sie in unserem Online-Shop unter [www.wehrfritz.com](http://www.wehrfritz.com)

Darsteller	Aktion	Text
<b>Mond</b>	<p>Während Rumpelstilzchen Gold spinnt, wird es auf der Bühne dunkel. Marie schläft in der Ecke. Da geht der Mond auf einer Bühnenseite auf, läuft langsam zur anderen Bühnenseite und geht wieder ab. Während es ganz dunkel ist, wird die goldene Seite der Rettungsfolie ausgebreitet.</p>	
<b>Sonne</b>	geht auf und es wird wieder hell	
<b>Marie</b>	<p>gähnt staunt  voller Freude</p>	<p>Ach, habe ich fest geschlafen. Oh, was ist das für ein Glanz! Alles voll Gold! Da hat es das kleine Männchen also doch geschafft! So muss ich nicht sterben und darf heute wieder nach Hause in die Mühle zurück.</p>
<b>König</b>	<p>tritt ein  und staunt  reibt sich die Hände</p>	<p>Guten Morgen. Jetzt will ich doch mal schauen, ob der Müller die Wahrheit gesagt hat. Das ist ja fantastisch! Du kannst es ja wirklich! Komm mit, ich bringe dich in eine größere Kammer. Dort gibt es noch mehr Stroh zum Verspinnen!</p>
<b>Marie</b>	weint	Nein, oh nein, ich will lieber wieder nach Hause!
<b>König</b>		Dein Gejammer nützt dir nichts! Ich lasse dich erst wieder nach Hause, wenn du alles Stroh in meinem Land zu Gold versponnen hast.
<b>Marie</b>	schluchzt	

Ende des 1. Aktes

Hinweis: Informationen und Preise zu den abgebildeten Artikeln finden Sie in unserem Online-Shop unter [www.wehrfritz.com](http://www.wehrfritz.com)

## 2. Akt: Kammer – wie im 1. Akt: Marie spinnt.

Darsteller	Aktion	Text
Marie		So sitze ich also wieder hier und weiß nicht weiter. Es ist jetzt schon die dritte Nacht, die ich von zu Hause fort bin. Und morgen will der König mich heiraten, wenn hier alles voll Gold ist. Wenn nicht, dann muss ich sterben.
Rumpelstilzchen	<i>kommt zur Tür herein</i>	Du weinst ja schon wieder! Soll ich dir noch einmal helfen?
Marie		Ach ja, bitte hilf mir noch ein letztes Mal!
Rumpelstilzchen		Was gibst du mir dafür?
Marie		Ich habe nichts mehr, was ich dir geben könnte. Vorgestern habe ich dir mein Halsband gegeben und gestern meinen Ring. Schau mich an! Sonst habe ich nichts.
Rumpelstilzchen	<i>hüpft herum</i>	So versprich mir, dein erstes Kind, wenn du erst Königin bist!
Marie	<i>ist erschrocken</i>	Nun gut, wer weiß, wie das noch alles so kommt! Sonst habe ich ja nichts und es bleibt mir auch gar nichts anderes übrig.
Rumpelstilzchen	<i>geht zum Spinnrad</i>	Ich nehme dich beim Wort. Dann lege dich hin und schlafe.
Marie	<i>legt sich hin</i>	
Mond + Sonne	<i>gehen auf und ab: gleiche Szene wie im 1. Akt – es wird hell</i>	
Marie	<i>wacht auf und gähnt</i>	Oh, wie fest habe ich geschlafen. Jetzt ist es schon wieder Tag. Und das kleine Männchen hat wieder alles geschafft!
König	<i>betritt die Kammer</i>	So, ist alles fertig? Na prima, jetzt bin ich der reichste König im Land. Komm, Marie, mache dich hübsch und ziehe dir ein schönes Kleid an. In zwei Stunden werden wir heiraten.
Marie + König	<i>verlassen die Bühne</i>	

*Ende des 2. Aktes*

Hinweis: Informationen und Preise zu den abgebildeten Artikeln finden Sie in unserem Online-Shop unter [www.wehrfritz.com](http://www.wehrfritz.com)

### 3. Akt: Im Schloss: Königin Marie schaukelt die Wiege und summt ein Lied.

Darsteller	Aktion	Text
Marie		Jetzt bist du schon ein Jahr alt, mein süßes Kindchen. Wenn du groß bist, werden wir zusammen Blumen pflücken und bunte Fischlein fangen.
Rumpelstilzchen	<i>hüpft auf die Bühne</i>	Nun gib mir, was du versprochen hast!
Marie	<i>erschrocken</i>	Oh, an dich habe ich überhaupt nicht mehr gedacht. Nein, ich kann dir mein Kind nicht geben. Ich gebe dir alles, was ich habe, alle Schätze meines Reiches: Gold und Silber, Perlen – und alles, was du nur willst.
Rumpelstilzchen	<i>ärgerlich</i>	Nein, deine Schätze will ich nicht. Du hast mir dein Kind versprochen und etwas Lebendiges ist mir lieber als alle Schätze der Welt. Aber ich will dir drei Tage Zeit geben. Wenn du bis dahin meinen Namen weißt, so sollst du dein Kind behalten.
Marie		Heißt du vielleicht Melchior?
Rumpelstilzchen		Nein, so heiß ich nicht!
Marie		Oder heißt du vielleicht Kaspar ... oder Balthasar?
Rumpelstilzchen	<i>stampft mit dem Fuß auf und verschwindet</i>	Nein, so heiß ich nicht! Morgen komme ich wieder!
Marie	<i>denkt nach</i>	Ich werde Boten ausschicken in alle Teile des Landes. Die sollen mir bis übermorgen alle Namen bringen, die es gibt. Bestimmt ist der richtige dabei.

*Ende des 3. Aktes*

Hinweis: Informationen und Preise zu den abgebildeten Artikeln finden Sie in unserem Online-Shop unter [www.wehrfritz.com](http://www.wehrfritz.com)

#### 4. Akt: Im Schloss: Königin Marie sitzt neben der Wiege, Rumpelstilzchen hüpfte herein.

Darsteller	Aktion	Text
Rumpelstilzchen		Na, hast du meinen Namen schon herausgefunden?
Marie		Heißt du vielleicht Rippenspeer?
Rumpelstilzchen		Nein, so heiß ich nicht!
Marie		Oder heißt du vielleicht Hammelwade?
Rumpelstilzchen		Nein, so heiß ich nicht!
Marie		Oder heißt du etwa Schnürbein?
Rumpelstilzchen	<i>hüpft herum und verschwindet</i>	Nein, so heiß ich nicht! Wenn du morgen meinen Namen nicht weißt, dann gehört mir dein Kind!
Marie	<i>verzweifelt</i>	Hoffentlich kommt der letzte Bote bis morgen zurück. So viele Tausende Namen habe ich dem Männchen schon genannt. Ich weiß nicht mehr weiter.
Bote	<i>klopft und kommt herein</i>	Meine Verehrung, Frau Königin.
Marie		Kennst du den Namen?
Bote	<i>verbeugt sich mehrmals</i>	Leider, Frau Königin, habe ich keinen neuen Namen finden können. Doch als ich über die hohen Berge geritten bin und durch einen dunklen Wald kam, da kam ich an einem kleinen Haus vorbei. Vor dem brannte ein Feuer und um das Feuer hüpfte ein kleines Männchen auf einem Bein und schrie dabei:  Heute back ich, morgen brau ich, übermorgen hol ich der Königin ihr Kind; ach, wie gut, dass niemand weiß, dass ich Rumpelstilzchen heiß!
Marie		Oh, so heißt das Männchen also Rumpelstilzchen? Ach, bin ich jetzt froh. So wird meinem Kindchen nichts passieren.

Hinweis: Informationen und Preise zu den abgebildeten Artikeln finden Sie in unserem Online-Shop unter [www.wehrfritz.com](http://www.wehrfritz.com)

Darsteller	Aktion	Text
Rumpelstilzchen	<i>hüpft herein</i>	Na, wie heiß ich, Frau Königin?
Marie		Heißt du Kunz?
Rumpelstilzchen	<i>stampft auf</i>	Nein, so heiß ich nicht!
Marie		Heißt du Hinz?
Rumpelstilzchen	<i>hüpft herum</i>	Nein, so heiß ich nicht!
Marie		Heißt du etwa Rumpelstilzchen?
Rumpelstilzchen	<i>schreit Es raucht und donnert, blitzt und kracht und das Rumpelstilzchen verschwindet.</i>	Das hat dir der Teufel gesagt, das hat dir der Teufel gesagt!!!

ENDE

Hinweis: Informationen und Preise zu den abgebildeten Artikeln finden Sie in unserem Online-Shop unter [www.wehrfritz.com](http://www.wehrfritz.com)